

Uringewinnung bei der Frau

ANLEITUNG

zur Uringewinnung. Bitte unbedingt vollständig durchlesen!

Sie wurden von Ihrem Arzt gebeten, Urin abzugeben, damit er feststellen kann, ob sich in Ihrem Urin Bakterien befinden.

Urin ist grundsätzlich eine sterile Körperflüssigkeit, das heißt bakterienfrei! Da aber unsere Haut überall reichlich mit Bakterien besiedelt ist, kommt es vor, dass die Hautbakterien den Urin, den man zur Untersuchung benötigt, verunreinigen, und damit ein falsches Ergebnis vortäuschen können!

Deshalb ist es wichtig, den Urin so sauber wie möglich aufzufangen.

Hierzu einige Tipps:

- Bitte gehen Sie morgens nach dem Aufstehen nicht zur Toilette!
- Legen Sie sich ein sauberes Handtuch, den sterilen Auffangbecher und das sterile Urintransportgefäß in greifbare Nähe.
- Hände sorgfältig mit Seife und Wasser waschen, abspülen und mit Handtuch trocknen.
- Waschen Sie sich gründlich die Geschlechtsteile: Spreizen Sie mit einer Hand die Schamlippen auseinander und waschen Sie diese Region gründlich mit Wasser ohne Seife. Dann trocknen Sie sich mit dem sauberen Handtuch ab. Bitte halten Sie die Schamlippen geöffnet, bis die Uringewinnung abgeschlossen ist.
- Nachdem der Harnstrahl für ca. 3 Sekunden in Gang gekommen ist, fangen Sie 10 - 20 ml Urin im Becher auf, ohne den Harnstrahl zu unterbrechen. Vermeiden Sie dabei möglichst eine Verunreinigung der Becherinnenseite durch die Hände oder Kleidung.
- Bitte füllen Sie den Urin ebenfalls unter Vermeidung von Verunreinigungen durch Hände oder Kleidung in das Transportgefäß um und bringen es verschlossen und mit Namen beschriftet umgehend in das Labor. (Bei Lagerungs- und Transportzeiten über 1 Stunde muss der Urin gekühlt werden — Kühlschranktemperatur.)

Uringewinnung beim Mann

ANLEITUNG

zur Uringewinnung. Bitte unbedingt vollständig durchlesen!

Sie wurden von Ihrem Arzt gebeten Urin abzugeben, damit er feststellen kann, ob sich in ihrem Urin Bakterien befinden.

Urin ist grundsätzlich eine sterile Körperflüssigkeit, das heißt bakterienfrei! Da aber unsere Haut überall reichlich mit Bakterien besiedelt ist, kommt es vor, dass die Hautbakterien den Urin, den man zur Untersuchung benötigt, verunreinigen, und damit ein falsches Ergebnis vortäuschen können!

Deshalb ist es wichtig, den Urin so sauber wie möglich aufzufangen. Hierzu einige Tipps:

- Bitte gehen Sie morgens nach dem Aufstehen nicht zur Toilette!
- Legen Sie sich ein sauberes Handtuch, den sterilen Auffangbecher und das sterile Urintransportgefäß in greifbare Nähe.
- Hände sorgfältig mit Seife und Wasser waschen, abspülen und mit Handtuch trocknen.
- Waschen Sie sich gründlich die Geschlechtsteile: Ziehen Sie die Vorhaut vollständig zurück und waschen Sie den Penis und, insbesondere die Eichel, gründlich mit Wasser (ohne Seife). Dann mit dem sauberen Handtuch abtrocknen. Bitte lassen Sie die Vorhaut zurückgezogen bis die Urinentnahme abgeschlossen ist.
- Nachdem der Harnstrahl für ca. 3 Sekunden in Gang gekommen ist, fangen Sie 10 - 20 ml Urin in dem Becher auf, ohne den Harnstrahl zu unterbrechen. Vermeiden Sie dabei möglichst eine Verunreinigung der Becherinnenseite durch die Hände oder Kleidung.
- Bitte füllen Sie den Urin ebenfalls unter Vermeidung von Verunreinigungen durch Hände oder Kleidung in das Transportgefäß um und bringen es verschlossen und mit Namen beschriftet umgehend in das Labor (bei Lagerungs- und Transportzeiten über 1 Stunde muss der Urin gekühlt werden — Kühlschrankschranktemperatur).